

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **11 (1885)**

Heft 43

PDF erstellt am: **21.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Sah ein strammer Heilmajor
'ne Majorin stehen.
Der Major sprach: Liebe mich,
Ewig bettle ich für Dich,
Wirft mich wohl verstehen.
O Majorin, blau und gelb,
Mit den Heilstrophäen.

Die Majorin aber sprach:
Nein, das kann nicht gehen,
Betteln mügst Du können wohl,
Aber all' den andern Köhl
Ehust Du nicht verstehen,
Pauken, Singen, Lärmen, Schreien,
Mit den Heilstrophäen.

Kam ein junger Lieutenant,
Artig anzusehen.
Den zog die Majorin vor;
Aegerlich war der Major,
Weil ihn thät verschmähen
Die Majorin, blau und gelb,
Mit den Heilstrophäen.

Mutter: Die Bube mache so lang mit dem Bröbli, de Caffee wird mer chalt.

Vater: Eh da Hömme si ja scho!

Mutter (findet das Körblein leer): Dir heit ja keis Brod, 's Körbli ist leer!
Knabe: Mir hei's g'esse, wil mer g'sunde hei, mir tragid se ringer hei, als im Körbli.

A.: Was ist das Beste an einem Däsen?

B.: Die Maus!

Bestes Geschenk.

Alter Onkel: Sie, Herr Kandidat, Sie als Freund meines Neffen werden mir wohl sagen können, was ich ihm zu seinem heute bestandenen Examen als Andenken schenke. Es kann natürlich etwas kostspielig sein, aber es muß auf Vorgänge in seinem Studentenleben anspielen.

Kandidat: Da möchte ich zu einem Pokal in Gestalt eines verfilberten Sommerüberziehers raten.

Briefkasten der Redaktion.



K. G. i. R. Nur nicht gleich so ungeduldig; die Antwort wird keinem erspart. Nach dem großen Tage ändert das Wetter. — **Hölle.** Besten Dank für die teuflischen Abfichten. — **S. J. i. M.** Diese Kampfweise ist geradezu edelhaft; wenn es sich wirklich um ideale Güter handelte, könnte das gar nicht vorkommen. — **F. J. i. Y.** Wer mit „Nein“ stimmt, kommt in's Gefängnis. Die majestätische Ansprache der Gefängnisdirektoren beweist das haarscharf. — **N. N.** Wir müssen dankbar ablehnen. — **Orion.** Allerlei Zeitungen sind unterwegs. — **Spatz.** Vor 3 Wochen wäre das gut gewesen. — **M. i. B.** Bestens besorgt. — **O. R.** Kein Wunder, die Temperatur geht ja immer höher. — **Köln.** Mit Vergnügen zu Diensten. — **S. i. P.** Sie finden das Gedicht in Schöffels Ekkehard. Den Namen des Komponisten kennen wir nicht. — **J. K. i. H.** Ja, aber es muß viel kürzer sein.

— **Peter.** Soll uns angenehm sein, obschon des grausamen Spiels endlich genug wäre. Gruß. — **K. K. Weber,** wissen wir nicht, aber es heißt: „Mei an Rägel, lueg au deet, nei an, gäll an die Raaget.“ — **H. i. M.** Diese Muster-Announce schwimmt ja schon seit acht Tagen in allen Zeitungen herum. — **Verschiedenen:** Anonymes wird nicht angenommen.

Liebig's
Company's
Fleisch-Extract
aus Fray-Bentos.
10 GOLDENE MEDAILLEN u. EHRENDIPLOME 10
Nur echt wenn jeder Topf den Namenszug **J. Liebig** in blauer Farbe trägt.

Liebig's Fleisch-Extrakt dient zur sofortigen Herstellung einer vortrefflichen Kraftsuppe, sowie zur Verbesserung und Würze aller Suppen, Saucen, Gemüse und Fleischspeisen, und bietet, richtig angewandt, neben **ausserordentlicher Bequemlichkeit**, das Mittel zu **grosser Ersparnis** im Haushalte. Vorzügliches Stärkungsmittel für Schwache und Kranke.

Engros-Lager bei den Korrespondenten der Gesellschaft für die Schweiz:

Herren **Weber & Aldinger** | Herrn **Leonhard Bernoulli**
in Zürich und St. Gallen. | in Basel.

Zu haben bei den grösseren Kolonial- und Esswaaren-Händlern, Droguisten, Apothekern etc. -145a-16

Für die Hôtel-Küche.

Prima belgische Würfelkohlen } Spezialität für Kochherd-
„**Ruhr-**“ } feuerung.

Prima Saar-Stückkohlen, Coaks, Briquettes
in Originalwaggons franko Bahn-Stationen und ab Lager Zürich in beliebigen Quantum empfehlen -64-13

Weber & Aldinger, Zürich.

Man abonniert in allen Buchhandlungen auf

Die Staaten der Welt
Europa
Eine materielle Veränderung
die Länder und Städte Europas
mit besonderer Rücksicht auf ihre geschichtliche Entwicklung, ihre kulturelle und politische Entwicklung, sowie die wirtschaftlichen Verhältnisse von Land und Meer
von **Adolf Bernhoefer**
Strassburg i. E.
1885

Geschmückt mit 180 Abbildungen.

hoffentlich in 15 Hefungen à M. 1. — = 60 fr.

Verlag von **H. Schulz & Co. Strassburg i. E.**

Parquetbodenwische,
unübertroffene, beste Qualität,
in Blechbüchsen von 1, 2 1/2, 5, 15,
25 und 50 Kilo,
Stahlspähne,
feine, mittlere und grobe,
Bodenöl, Terpentinöl,
Parquetbürsten
empfehle zu billigsten Preisen
H. Volkart, Droguerie,
(N.31)21 **Zürich.**

Isolirschicht.
Anerkannt schlechtester
Schall- und Wärmeleiter.
Fabrizirt von (N. 26)
L. Pfenninger-Widmer,
Wipkingen bei Zürich.

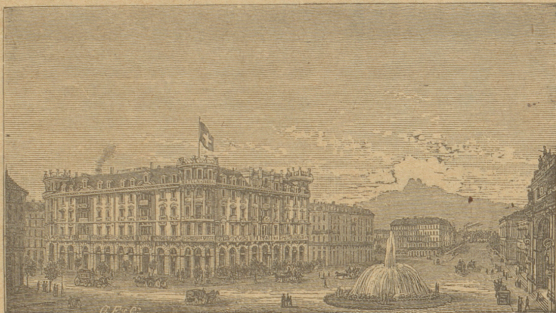
Die Korpsinspektionen der Landwehr

finden jeweilen Vormittags 10 Uhr hinter der Kaserne in Zürich statt, für die Kavallerie Montag den 26. Oktober, für die Artillerie, die Sanitäts- und Verwaltungstruppen Dienstag den 27. Oktober. Im Weitern wird auf die bezüglichen Anschläge in den Gemeinden verwiesen.

Zürich, den 22. Oktober 1885.

Die Militärdirektion.

Zürich Grand Hôtel National Zürich



Neues Haus I. Ranges gegenüber der Einsteighalle des Bahnhofes.
Damensalon. — Bade-Einrichtung.

Grosse, glänzend ausgestattete Säle.

Prächtige Aussicht. — Viele Balkons. — Appartements für Familien.

-22-25

F. Michel, Propriétaire.

INTERLAKEN,
Filialen in Zürich, Mailand, Wien.

Alpenkräuter-Magenbitter

und
Eisenbitter.

Mit 19 Medaillen
und Diplomen
von Ausstellungen
prämiert.

✱

Erste
und älteste
Fabrik für
Schweizer Bitter,
gegründet 1860.

Filiale Zürich
Comptoir Löwenplatz 43,

Fabrik und Versandt-Dépôt Lagerstrasse 30, Ausserstihl.

Telephon 4

AUG. F. DENNLER, Interlaken.

CHARLES WEIDER

Weinplatz - ZÜRICH - Weinplatz

Grosse Auswahl feiner Delikatessen

Conserves alimentaires, Légumes-Primeurs du Midi

Süsswasser- und Seefische

Alle Sorten Wildpret

Poulets de Bresse, Gänse, Truthähne, Enten
und anderes Geflügel.

Täglicher Versandt. — Gros und Détail. — Auf Verlangen Zusendung des Preisourants.

Als nahrhafteste und preiswürdigste

Chocolade empfehl
sich die
Marke Sprüngli

-105-26

Zürich.

Tondeuses

-141-4

werden fein geschliffen, sowie Reparaturen derselben gut und billig ausgeführt in der Feinschleiferei zur Werdmühle in Zürich.

Neu Unübertrefflich an Feinheit des Geschmacks: (M4585Z)-140-26
billigst präparierte
in allen Ablagen Bohnen-, Erbsen-
1/2 Kilo-Packete u. offen und Linsen-
Sammel-Mehle

Maggi-Mehle

Cortaillod.

H. L. OTZ, propriétaire, Cortaillod.

Maison renommée en Suisse depuis 4 générations comme fournissant le meilleur -139-6

● Vin de Cortaillod. ●

Emballages de toutes grandeurs. Exportation pour tous les pays du monde.

Vin blanc et Vin rouge en futs et en bouteilles.

Médaille de première classe à plusieurs expositions.

Telephon Nr. 1027.

Telegramm-Adresse:
Normal Zürich.

Das General-Dépôt für
Engros und Détail

der unter der Kontrolle und nach Angabe des Herrn Professor
Dr. G. Jäger angefertigten Unterkleider, als:

Normal-Hemden

Normal-Hemdosen

Normal-Unterbeinkleider

befindet sich bei

Bachmann-Scotti

in Zürich.

(N. 26)

Engros-Lager Stadelhoferstrasse Nr. 4,
Détail-Geschäft unterm Zürcherhof.

Gicht, Rheumatismus.

Zeugniss.

Seit 30 Jahren litt ich an hartnäckigem Rheumatismus, herumfahrend in verschiedenen Körpertheilen. Nachdem alle andere angewandte ärztliche Hülfe erfolglos geblieben war, wandte ich mich brieflich an Hrn. Bremicker, prakt. Arzt in Glarus, welcher mich in kurzer Zeit von meinem Leiden vollständig befreite. Ich erachte es daher für meine Pflicht, allen Gicht- u. Rheumatismus-Leidenden Hrn. Bremicker als Arzt anzuempfehlen. Für den Erfolg garantiert derselbe in allen heilbaren Fällen; die angewendeten Mittel sind durchaus unschädlich.
Oberteufen b. Rorbas, August 1885.

-131-52

Konrad Fritschli.

Trunksucht

heilt unter Garantie Spezialist
Karrer-Gallati, Mollis
(Glarus). Bezügliche Zeugnisse
und Fragebogen gratis. 57-52

Ein witzreiches Buch für
Jedermann.

Bei guter Laune.

67 komische Vorträge,
Couplets und Deklamationen
der neuesten Zeit. Von Fritz
Lamprecht, 4. Aufl. 1 Fr. 35 Cts.

Diese Vorträge für Geist
und Herz haben bei ihrer Auf-
führung stets grossen Beifall
gefunden. -146-2

R. Jenny's Buchhandlung, Bern.